



# A5 NORD/ WEINVIERTEL AUTOBAHN SCHRICK - POYSBRUNN

Präsentation im Rahmen der ÖVG Tagung  
„Müssen Großprojekte scheitern“ 05.11.2019

DI Christian Musil, Projektleitung  
ASFINAG Bau Management GmbH



# AGENDA

Daten und Fakten

Projektentwicklung

Umfeld + Behördenverfahren

Projektorganisation

Entscheidungen

Probleme und Risiken

Faktor Mensch

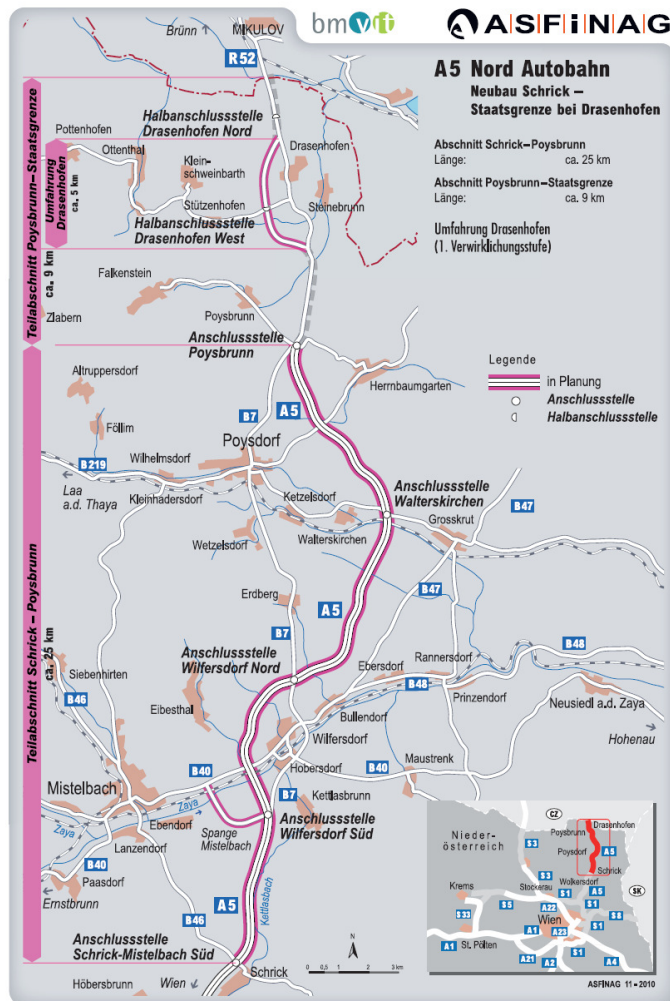
Kosten- / Terminsituation

Fazit





# Daten und Fakten



## Abschnitt Schrick – Poysbrunn (Nord A)

- Gesamtlänge: ca. 25 km
- Gesamtkosten: ca. 265,5 Mio. €
- Baubeginn: April 2015
- Verkehrsfreigabe: Dezember 2017
- Kronenbreite: 30,00m (2 x2 Fahrstreifen mit Abstellstreifen)
- 4 Anschlussstellen
- 45 Brückenobjekte
- Verkehrskontrollplatz
- Stützpunkt Walterskirchen
- 2 Rastplätze (Umsetzung 2020)
- 6 Mio. m<sup>3</sup> Gesamtabtrag – voller Massenausgleich
- 102 km Entwässerungsleitungen
- 19 Gewässerschutzanlagen
- 400 ha Baufeld
- 109 ha Ausgleichsflächen mit 150.000 gesetzten Pflanzen

## A5 - Projektabwicklung - Planungsphase

- 1998 Planungsbeginn (GSD-Studie)
- 2005 – 2009 UVP-Verfahren
- April 2010 - Alle ASFINAG-Neubauprojekte wurden evaluiert
  - Entkoppelung vom Abschnitt Poysbrunn - Staatsgrenze
  - Verkehrskontrollplatz, sonstige Optimierungen
- 2011 - 2013 UVP-Änderungsverfahren
- 2010 – 2013 Abwicklung einer Funktionalen Ausschreibung (Widerrufen)
- Ab 2013 – Aufsetzen des Projektteams für eine konstruktive Ausschreibung
- Oktober 2014 –Einstellung des letzten Beschwerdeverfahrens

## A5 - Projektentwicklung - Bauphase

- April 2015 - Baubeginn erstes Hauptbaulos
- Februar 2016 – Baubeginn des vierten Hauptbauloses
- Dezember 2017 - Verkehrsfreigabe
- Sommer 2018 – Bauende Hauptbaumaßnahmen
- 2019 – Fertigstellung Stützpunkt, Nachbaulos
- 2020 – geplante Errichtung von zwei Rastplätzen

## A5 - Projektumfeld

- Enorme Zustimmung in der Bevölkerung in der Region
- Über 400 gütliche Grundeinlösefälle - keine einzige Enteignung
- Fast vollständige Zustimmung der Politik und Verwaltung auf allen Ebenen
- Einzelne Projektgegner

## A5 - Behördenverfahren

Allgemeine Rahmenbedingung Behördenverfahren

- Keine Vollkonzentration der Behördenverfahren
- 2. Instanz beim Bundesverwaltungsgericht

Spezifikum bei den Behördenverfahren im gegenständlichen Projekt

- Im Jahr 2009 – 2010 wurde bereits am Bauprojekt gearbeitet.
- Dies war eine hochwertige Grundlage für das des UVP-Änderungs-, Wasserrecht- und Naturschutzverfahren
- Die Planungsgrundlagen für alle Behördenverfahren waren gleich.
- Homogenität bei den Bewilligungen (UVP-Sachverständige wurden meist vom nachgereichten Verfahren übernommen)
- Sehr wenige Projektgegner

## A5 - Projektorganisation

Rahmenbedingung der Organisation der ASFINAG

- Sehr schlanke interne Projektorganisation
- Gesamtprojektleitung trägt die Gesamtverantwortung  
+ Teilprojektleitung (z.B. E&M, Hochbau)
- Projektmitarbeiter, unterstützende Fachbereiche, Projektcontrolling, Rechtsabteilung, etc.
- ASFINAG-SG, ASFINAG-MSG

Rahmenbedingung externe Dienstleistungen

- Ein Großteil der Dienstleistungen extern erbracht.
- Lange Projektzeit erforderte zu mehrfaches Aufsetzen der gesamten externen Projektorganisation
- Vergaben obliegen grundsätzlich dem Bundesvergabegesetz



## A5 - Projektorganisation

### Projektspezifische Besonderheiten

- Im Jahr 2013/2014 wurde das externe Projektteam (Bauprojektplanung, PM Bau) neu aufgesetzt;  
**„frisches“ Projektteam**
- Relativ geringe Wissensverluste durch das neue Projektteam
- Projektleitung seit Anfang 2009 unverändert
- Mit Beauftragung war allen DL klar; dass das Projekt höchste Priorität hat und eine Ausschreibung kurzfristig ausgearbeitet und vergeben werden muss.

## A5 – Bauloseinteilung / Dienstleister

### Bauloseinteilung:

#### Hauptbauphase:

- 4 Hauptbaulose (Straßen + Brückenbau)
- 1 Baulos Elektrotechnische Ausrüstung
- 5 Kleinbaulose

#### Nachlaufphase:

- 1 Baulos Fertigstellung Geländemodellierung
- 1 Baulos Stützpunkt Walterkirchen
- 4 Bepflanzungsbaulose
- 3 Baulose für Passive LS-Maßnahmen
- 1 Nachbaulos

**+ 300 Dienstleistungsaufträge**

## A5 - Abwicklung von Entscheidungen

- Sehr entscheidungsfreudiges Projektteam;
- Entscheidungsmanagement auf allen Ebenen:
  - Vorort
  - Baubesprechungen
  - Bauhauptbesprechungen
  - Partnerschaftssitzungen,
  - AG-interne Entscheidungsworkflows
  - Lenkungsausschuss
- Zeitgerechtes Fällen von Entscheidungen
- Es wurden sehr selten Entscheidungen in die nächste Ebene delegiert.

## A5 - Bauliche Abwicklung

- Innerhalb von einem Jahr wurden vier Hauptbaulose ausgeschrieben, kalkuliert und vergeben.
- Gleichzeitige Abwicklung von 4 Hauptbaulosen mit einer minimalen Bauzeit und gleichen Endtermin
- Hohe Belastung im Projektteam (AG, DL, AN Bau) und in der Region
- Hohe Qualität in der Bauumsetzung – (konnte durch Personalverstärkung ÖBA und qualitätsverbessernde Maßnahmen erreicht werden)
- Vorausschauende Projektabwicklung war nur aufgrund der großen Unterstützung und Einsatz der Beteiligten sowie der sehr guten Planungsgrundlagen möglich.

## A5 - Spezifische Rahmenbedingungen

- Sehr gute Grundlagen / Spielräume von den Behördenverfahren (2010 – 2014)
- Zeitnah vor Baubeginn erstelltes Bauprojekt (2013 – 2014)
- Einheitlicher aktueller Planungsstandard
- Es wurden vier Vergabeverfahren der Hauptbaulose in einem Jahr abgewickelt.
- Grenzwertig kurze Bauzeit
- Wenig Änderungen im Rahmen der Bauumsetzung



## A5 – Beispiele Probleme / Risiken

- Vergabe eines Hauptbauloses wurde beeinsprucht.
  - > Verlorene Bauzeit konnte mittels Forcierung aufgeholt werden.
- Geotechnische Risiken - Bei einer Brücke gab es mehrere Rutschungen und Verschiebungen
  - > lokaler Baustopp - umfassende Sanierung
  - > Verlorene Bauzeit konnte mittels Forcierung aufgeholt werden
- Schnittstellenproblem Baustraße
  - Sofortige Verbesserungs- + Dokumentationsmaßnahmen
  - > Leistungsfähigkeit im Erdbau wurde nicht eingeschränkt
- Bauliche Verzug – nicht ordnungsmäße Abwicklung einer Geländemodellierung
- -> Leistung wurde von Hauptbaulos abbestellt und neu ausgeschrieben

## A5 – Faktor Mensch

Wichtige Erfolgsfaktoren beim Projekt A5:

- Positive Stimmung in der Region wirkt sich auch auf das Klima im Projektteam aus.
- Sowohl bei den Dienstleistern als auch bei den ausführenden Firmen wurden die wichtigsten Schlüsselpositionen mit sehr erfahrenen Persönlichkeiten besetzt.
- Sehr hoher Einsatz vieler Projektmitarbeiter für das Projekt
- Meisten Probleme gab es mit Personen die überfordert waren
- Gegenseitige Unterstützung – Mit den Problemen der Projektpartner wurde häufig umsichtig und unterstützend umgegangen
- Erfahrungen von anderen Projekten wurden positiv aufgenommen

## Wichtige Anforderungen / Ziele des AG:

- Glaubhaft das Projektziel vermitteln
- Vertrauen nachhaltig aufbauen – Dies führt zur bestmöglichen Unterstützung und Beratung
- Vorbildwirkung
- Wertschätzenden und fairen Umgang mit allen AN durchführen
- Konflikte AG – AN Bau nicht auf Kosten der Dienstleister austragen
- Viele, sehr große Risiken des Projektes werden vom AG getragen
- AG muss sich den Problemen des Projektes stellen
- Umsetzbares einfordern

## A5 Nord A – Kosten- / Terminsituation

### Kosten:

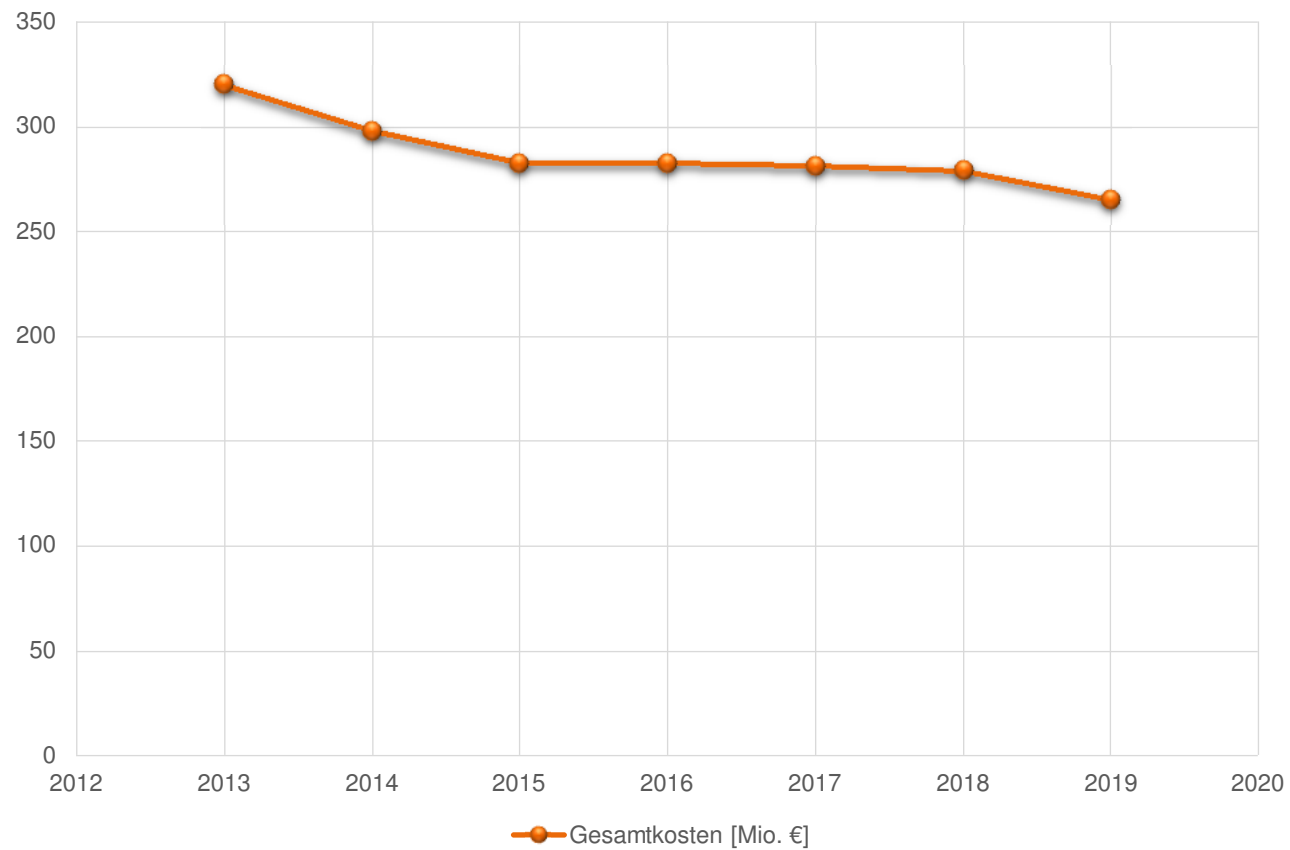
- Finanzierung gesichert Bauprogramm beinhaltet die nächsten 6-Jahre
- Optimale Marktsituation in der Vergabephase (sehr wirtschaftliche Angebote)
- EU-Förderung (CEF): Grenzüberschreitende TEN-Netz für die Jahre 2015 – 2018

### Termine:

- Verzögerungen während der Planungsphase v.a. aufgrund Behördenverfahren
- Aufgrund dieser Verzögerungen wurde Bauzeit optimiert.
- Ab Mitte 2013 keine weiteren Verzögerungen

# Kostenentwicklung

## Kosten A5 Schrick - Poysbrunn





## Fazit

- Enorme Zustimmung der Region für das Projekt
- Sehr lange Planungsphase / sehr kurze Bauphase
- Homogene Bewilligung trotz mehrerer Verfahren
- Ab 2013 wurde das Projekt neu aufgesetzt - „frisches“ Projektteam
- Sehr schlanke Projektorganisation + hohe Identifikation mit dem Projekt
- Schnelle Entscheidungen – Vorausschauende Projektabwicklung
- Kurze Bauphase - relativ wenige Änderungen nach dem Stand der Technik / Mehrbestellungen
- Kurze Bauzeit – Qualitätsprobleme bzw. technische Probleme konnten gelöst werden.
- Positive Termin + Kostensituation



[asfinag.at](https://www.asfinag.at)